SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Le langage des jeunes Français en 2019

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

IV.Civ.43

MAGAZIN – Civilisation

Le langage des jeunes Français en 2019 – Jugendsprache kennenlernen und anwenden (ab 3. Lernjahr)

Carl Chotteau
Illustrationen von Julia Lenzmann

© www.colourbox.com

Selbst leistungsstarke Lernende haben oft Schwierigkeiten, in authentischen Kommunikationssituationen alles zu verstehen. Das „Schulfranzösisch" reicht beim Verstehen von französischen Liedtexten, Filmen, Dialogen, Chats oder Tweets oft nicht aus. Da nur manche die Möglichkeit haben, ihre Austauschpartnerinnen und -partner zu fragen, gibt diese Unterrichtssequenz allen Lernenden die Chance, sich mit französischer Jugendsprache auseinanderzusetzen, aktuelle Interpreten und Lieder zu entdecken und gelernten Wortschatz in einem persönlichen Lexikon festzuhalten.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr:	9/10 (G8) bzw. 9–11 (G9)
Dauer:	6 bis 8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	1. Kommunikationskompetenz: Anwenden von Jugend- und Umgangssprache, Mediation; 2. Schreibkompetenz: Erstellen eines persönlichen Lexikons der französischen Jugendsprache und eines Spiels; 3. Sprachkompetenz: Erlernen neuer Vokabeln für ein besseres Verständnis von Gesprächen in Alltagssituationen (Praxisrelevanz), Wiederholung der Vokabeln durch Lieder (Multimodalität)
Thematische Bereiche:	Jugendsprache, Umgangssprache
Material:	YouTube-Videos, Wortschatzkarten, Sketche, Spiel

Hinweise

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die Reihe richtet sich an Schülerinnen und Schüler[1] der 9./10. Klasse (ab 3. Lernjahr). Das Thema französische Jugendsprache ist eine anwendungsorientierte und schülernahe Möglichkeit zur Umsetzung der Lehrplaninhalte am Ende der ersten Sekundarstufe: Diese Einheit gewährt Lernenden Einblicke in die Lebenswirklichkeit von französischen Jugendlichen und schult dabei kommunikative Kompetenzen und die Kenntnisse der Alltagskultur. In 6–8 Unterrichtsstunden erfolgt eine systematische Aneignung, Erweiterung und selbstständige Verwendung des neuen Wortschatzes. Die Lernenden erarbeiten mithilfe von Online-Wörterbüchern eigene Lexikoneinträge. Der Bezug zu Musiktiteln aktueller französischer Interpreten motiviert die Schüler. Die Unterrichtseinheit lässt sich an folgende Lehrwerke anknüpfen:

Lehrwerksbezug:

- **Au travail / français familier:** Cornelsen, À plus!, 5 Cycle long, dossier 2
- **Des deux côtés du Rhin:** Cornelsen, À plus! 4, Nouvelle édition, Unité 2 (Mediation, Lexikonarbeit)
- **Les jeunes / Mes amis et moi:** Cornelsen, Parcours plus, Les jeunes
- **Les échanges et moi:** Klett, Découvertes 3 Série jaune, Unité 4, Vorbereitung Schüleraustausch
- **Images et clichés / Une journée franco-allemande:** Klett, Découvertes 4, Série jaune, Unité 4

© RAABE 2019

Didaktisch-methodische Hinweise

Deutschsprachige Jugendliche interessieren sich zunehmend auch für französischsprachige Musik und müssen oft feststellen, dass die darin verwendete Umgangs- und Jugendsprache auch nach mehreren Jahren Französischunterricht unverständlich bleibt. Um das Thema für Schülerinnen und Schüler motivierend zu gestalten, lernen sie in dieser Einheit aktuelle französischsprachige Interpreten und Musiktitel kennen, recherchieren auf angesagten Webseiten nach jugendsprachlichen Begriffen und wenden diese an.

Der Einstieg erfolgt durch einen kurzen jugendsprachlichen Dialog, der den Schülern – selbst den besten – verdeutlicht, wie unverständlich dieser für sie ist. Der Bedarf an einem Lexikon der französischen Jugendsprache wird dadurch deutlich. Um dieses zu erstellen, bekommen die Lernenden Hilfe von einer virtuellen Freundin **(M 1)**, die mit ihnen in einer freundlichen und vertrauten Weise kommuniziert und Identifikationspotenzial bietet (Emojis, informelle WhatsApp-Nachrichten). Anhand von Liedern und Internetrecherchen steigen die Schüler tiefer in das Thema ein und verfassen erste Definitionen zu vorgegebenen Begriffen **(M 3)**.

Ein Artikel zur Sprachvarietät **(M 4)** informiert die Schüler über die vielfältige Herkunft jugendsprachlicher Begriffe (*Verlan*, *Argot,* Entlehnungen). Mithilfe dieser Hintergrundinformationen reflektieren die Jugendlichen ihre eigene Umgangssprache und ziehen Sprachvergleiche **(M 6)**. Die Inhalte der Mediationsübung bestimmen sie selbst, indem sie entscheiden, welche Ausdrücke vermittelt werden.

Das Erstellen des persönlichen Wörterbuchs (Lexicado = lexique + adolescence) wird arbeitsteilig durchgeführt, sodass das Lernprodukt zügig erstellt werden kann. Jede Arbeitsgruppe,

[1] Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch „Schüler“ verwendet.

beziehungsweise Expertengruppe, erhält den Auftrag, spezifische Begriffe zu erläutern: Die Ergebnisse werden anschließend zusammengelegt, sodass das Lexikon allen zur Verfügung steht **(M 9 und M 10)**. Das Erlernen der neuen Begriffe erfolgt im Unterricht mithilfe von Sketchen und Erläuterungen, die auch in schriftlicher Form festgehalten werden **(M 11)**.
Die Ergebnissicherung wird auf spielerische Weise durchgeführt: Die Karten für das Quartettspiel können von den Schülern selbst anhand der Rechercheergebnisse angepasst oder illustriert werden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, einen Wettbewerb zu organisieren, zum Beispiel anlässlich eines Tags der offenen Tür **(M 12 und M 13)**. Um der Lehrkraft zu ermöglichen, die Schülerergebnisse auf Richtigkeit zu prüfen und ggf. zu verbessern, werden in den Zusatzmaterialien **(ZM 1 und ZM 2; s. CD 32 bzw. Zip-Datei)** alle Ausdrücke,die in dieser Einheit vorkommen, in einer Übersicht erläutert: Diese können auch im Unterricht beliebig eingesetzt werden, wenn nach der Recherchephase noch Defi nitionen fehlen(Zeitmangel, Abwesenheit, usw.).

Einsatz von digitalen Medien

Alle Materialien können ausgedruckt und in Papierform verwendet werden. Sofern ein PC-Raum zur Verfügung steht oder der Einsatz von Tablets möglich ist, empfiehlt es sich allerdings, die Materialien hauptsächlich digital zu bearbeiten – insbesondere das Erstellen des Lexicados. Der Einsatz von Links zu YouTube-Videos, Online-Lexika oder Songtexten wird dadurch erleichtert. Das mühsame Sammeln und Korrigieren nicht immer leserlicher Aufgaben kann somit umgangen und das zügige Zusammenlegen der Ergebnisse in eine einzige Datei ermöglicht werden. Alle Materialen befinden sich auf der **CD 32 bzw. in der Zip-Datei**.

Weiterführende Internetseiten

- https://www.francebleu.fr/loisirs/evenements/le-dico-des-ados

Webseite des öffentlich-rechtlichen Radiosenders France Bleu mit zahlreichen Beispielen (Erläuterungen, Audiodateien, usw.)

- *https://www.dictionnairedelazone.fr*

Lexikon der umgangssprachlichen Ausdrücke (argot, verlan,etc.)

- http://www.urbandico.com/

Lexikon der umgangssprachlichen Ausdrücke (argot, verlan,etc.)

- *https://genius.com/*

Liedtexte mit Anmerkungen und Erklärungen

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Einführung in die französische Jugendsprache an einem Beispiel

M 1 **Un dialogue incompréhensible? /** Lesen eines Dialogs, Hypothesenbildung zum Inhalt und Übersetzung

M 2 **Comment retenir tout ça? /** Internetrecherche und Anhören von Musikvideos zur Kontextualisierung des Wortschatzes

Benötigt: Für alle Stunden müssen entweder Kopien der Materialen angefertigt, oder die digitale Fassung eingesetzt werden

2. Stunde

Thema: Internetrecherche und Analyse von Musiktiteln

M 3 **Recherche sur Internet /** Internetrecherche und Definition von *daronne* und *cheh*

M 4 **Un dialogue entre jeunes /** Lesen eines Dialogs und Übersetzung mithilfe erlernter Übersetzungsstrategien

3.Stunde

Thema: *Argot, Verlan* und Entlehnungen

M 5 **D'où viennent – ils? Les différentes origines des mots des jeunes /** Leseverstehen trainieren mit Vrai-Faux-Aufgabe

4. Stunde

Thema: Ausdrücke deutscher Jugendsprache erklären

M 6 **Présentations /** Kurzpräsentationen zum deutsch-französischen Sprachvergleich halten (mit Redemitteln)

M 7 **Expressions typiques en allemand /** Verfassen einer E-Mail an Amina über einen Begriff deutscher Jugendsprache und seiner Bedeutung

5. Stunde

Thema: Lexikon zur französischen Jugendsprache erstellen (Teil 1)

M 8 **Le Lexicado – Un modèle d'entrée /** Systematik eines Lexikoneintrags analysieren

M 9 **Le Lexicado – Notre travail d'experts /** Bilden von Expertengruppen für arbeitsteilige Recherchearbeit zu jugendsprachlichen Ausdrücken mit Tipps zur Internetsuche

© RAABE 2019

6. Stunde

Thema: Lexikon zur französischen Jugendsprache erstellen (Teil 2)

M 10 **Expressions pour les groupes d'experts /** Ausdrücke für die Recherche und Eintragen der Ergebnisse

ZM 1 **Solutions /** Musterlösungen zu allen Ausdrücken

7. Stunde

Thema: Sketche zum Wortschatz der Jugendsprache

M 11 **À nous de jouer – Mémoriser le lexique /** Szenen vorbereiten und spielen (mit Sprachhilfen), Lexikon annotieren und memorieren

8. Stunde

Thema: Spiel zum Wortschatz der Jugendsprache

M 12 **Le Jeu de Douze familles /** Spielregeln verinnerlichen, spielspezifische Ausdrücke lernen und Durchführung des Wortschatz-Memories

M 13 **Les cartes du jeu /** Spielkarten

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Le langage des jeunes Français en 2019

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.